Mitteilungsblatt der Pfarre St. Margareten im Rosental - *Šmarjeta v Rožu*

TurmGeflüster
Šmarješki Zvon

Jahresbericht – 2025 – *letno poročilo*

Vorwort - *uvod*

Der vorliegende Jahresbericht der Pfarre St. Margareten im Rosental lädt ein, auf ein ereignisreiches Jahr unseres pfarrlichen Lebens zurückzublicken. In den vielfältigen Begegnungen, Feiern und gemeinsamen Wegen wurde deutlich, wie lebendig und tragfähig unsere Pfarrgemeinschaft ist. Gottesdienste im Jahreskreis, die Spendung der Sakramente, Feste, Initiativen und stille Momente des Gebets haben das Miteinander geprägt und Menschen aller Generationen zusammengeführt.

Begleitet wird dieser Rückblick vom Titelbild des Auferstandenen Christus aus dem Deckenfresko der Pfarre Haselstauden in Vorarlberg. Der Auferstandene steht als kraftvolles Zeichen der Hoffnung, des Neubeginns und des Vertrauens über allem, was uns im vergangenen Jahr bewegt hat. Er erinnert daran, dass christliches Leben – trotz Herausforderungen und Veränderungen – aus der Freude der Auferstehung lebt und auf Zukunft hin geöffnet ist.

So versteht sich dieser Jahresbericht nicht nur als Dokumentation von Ereignissen und Zahlen, sondern als Zeugnis eines gemeinsamen Weges im Glauben. Möge er Dankbarkeit wecken für alles Gelungene, Mut machen für Kommendes und uns neu daran erinnern, dass Christus mitten unter uns lebt und unsere Pfarre begleitet.

Letno poročilo župnije Šmarjeta v Rožu prinaša kratek pogled nazaj na bogato in raznoliko župnijsko leto. Bogoslužja, zakramenti, praznovanja in številna srečanja so zaznamovala skupno pot vere, ter krepila občestvo med ljudmi vseh generacij. Za vse, kar je v tem letu lepo uspelo, smo iskreno hvaležni.

Naslovnico krasi podoba vstalega Kristusa iz stropne freske župnije Haselstauden na Predarlskem. Vstali Kristus je znamenje upanja in novega začetka ter nas spominja, da tudi naše farno življenje živi iz moči vstajenja in zaupanja v prihodnost.

Elmar Augustin

1 Herr, du hast die Welt gestaltet,
dass sie sich in dir entfalte:
Dir sei Lob und Dank!

2 Was ersteht,
was vergeht,
was sich jauchzend um dich dreht,
ist dein!

3 Herr, du bist zur Welt gekommen,
hast sie in dich aufgenommen:
Dir sei Lob und Dank!

4 Bliebest hier, wohnst in ihr,
um ein armer Mensch wie wir zu sein.

5 Herr, so lass dein Werk gelingen,
lass den Geist die Welt durchdringen:
Dir sei Lob und Dank!

6 Dann erblüht
sie und glüht,
denn der ganze Himmel zieht herein.

Ein Jahr voller Möglichkeiten. Wage einen Neubeginn!

Unter diesem Motto ermutigte die Referentin Mag. Anna Moser in ihrem Vortrag Neues zu wagen, Veränderungen im Leben konstruktiv zu bewältigen, hinderliche oder schlechte Gewohnheiten abzulegen und durch neue, hilfreiche zu ersetzen und immer wieder die Komfortzone zu verlassen, um das eigene Wachstum und die Weiterentwicklung zu fördern. Wenn wir unser Vorhaben umsetzen wollen oder unsere Verhaltensweisen erfolgreich ändern wollen, müssen wir uns Ziele setzen.
Die Referentin zeigte anhand von Beispielen ganz praktisch auf, wie wir Ziele leichter erreichen können. Ziele sind die Grundlage für das Gelingen unserer Vorsätze, geben uns Orientierung, Antrieb und Kraft. Sie unterstützen uns dabei, unsere Fähigkeiten zu verbessern und unsere Talente auszuschöpfen. Um Ziele wirklich erreichen zu können, müssen diese ganz konkret, realistisch und auch attraktiv für uns sein, damit wir dranbleiben und nicht aufgeben. Dies erfordert eine bewusste Entscheidung, Disziplin und Ausdauer und beschenkt uns dafür mit Zufriedenheit, Selbstvertrauen und ein Leben in Fülle.

Anita Bergmann

Heilighauptbild

Bei der Renovierung des Rahmens des St. Margaretener Heilig Haupt Bildes trat folgender Hinweis auf der Rückseite unter dem Leinen verborgen auf.

Transkription des an der Rückseite des Heilighauptbildes von St. Margarethen im Rosental, über einem aufgeklebten Papierzettel **festgehaltenen Textes:**

„Dies Hl. Haupt ist allhier bey dem original eingeweiht und angerührt worden. Dieses bezeiget mein Eigne Handschrift und untergesetzter Nahme Clagenfurt den 24 8/ber (Oktober) 1734“

Leider ist die angekündigte Unterschrift nicht mehr erhalten oder verbirgt sich unter dem aufgeklebten Stoffstreifen. Erstaunlich ist jedoch der frühe Zeitpunkt der Entstehung 8 Jahre vor der einsetzenden Verehrung im Jahr 1742, wobei die definitive kirchliche Anerkennung der Heilighauptverehrung erst 1749 erfolgte.

Transkribiert wurde der Text vom ehemaligen Diözesankonservator Dr. Eduard Mahlknecht. Somit ein wahres Unikat in unserer Pfarre mit einzigartiger historischer Bedeutung.

Vorstellungsgottesdienst - *birmanci in obhajanci se predstavijo*

Liebe Kinder, heute möchte ich euch von den heiligen Sakramenten erzählen – das sind ganz besondere Geschenke, die uns Gott gemacht hat, um uns zu helfen, ihm näher zu kommen und seinen Segen zu empfangen. Die Sakramente sind wie Türen, durch die wir in eine besondere Freundschaft mit Gott eintreten können. Sie sind aber auch wie ein Weg, den wir mit Gott gehen. Sie helfen uns, immer wieder an ihn zu denken, ihm zu vertrauen und in seiner Nähe zu bleiben. Mit der Taufe nehmen wir den ersten Schritt, in der Erstkommunion empfangen wir ihn ganz nah, und in der Firmung bekommen wir die Kraft, uns als Christen zu zeigen.
Mit diesen Worten versuchte unser Pfarrer die Kinder und Jugendlichen anzusprechen und sie für den vorbereitenden Weg zum Empfang der Sakramente zu begeistern. Es werden sich 7 Erstkommunionkinder, sowie 8 Firmlinge auf die vertiefende Freundschaft mit Jesus Christus vorbereiten und hoffentlich viele Momente der Liebe Gottes und seines Segens erfahren.

Zakramenti so posebni Božji darovi za nas, so nam v veliko pomoč, da lahko še naprej rastemo v tem čudovitem prijateljstvu z Jezusom. Zakramenti nas vedno opominjajo, da nas Bog ljubi in ceni. Zato je prejem zakramentov vedno poseben trenutek, v katerem nam Bog podarja svojo ljubezen in blagoslov.

Elmar Augustin

Gospelmesse - *ritmična maša*

Am Faschingssonntag, 2.3.2025 feierten wir einen besonders schwungvollen Gottesdienst. Auf Einladung unseres Pfarrers gastierte der Singkreis Rosental mit seinem Repertoire bei der „etwas“ anderen Sonntagsmesse. Neben den Gospelklängen wurde uns diesmal eine amüsante Predigt in Reimform zu Ohren gebracht. Und auch zum Abschluss war der Herr Pfarrer nicht verlegen, uns mit zwei humorvollen Witzen zum Lachen zu animieren. Der Begriff Gospel stammt aus dem englischen und bedeutet Evangelium oder eben Gute Nachricht. Eine Gospelmesse ist eine Musikaufführung, die Elemente des traditionellen Kirchengesangs mit kraftvollen und emotionalen Gesangsstilen kombiniert. Der Gospel ist ein Musikstil, der seine Wurzeln in der afroamerikanischen Kirchenmusik hat und stark von der religiösen Botschaft der Erhebung des Geistes und der Gemeinschaft geprägt ist. Die Darbietung lebt von der Energie und Begeisterung der Sänger und Musiker, die das Publikum durch kraftvolle Melodien und Texte in eine spirituelle Erfahrung einbinden.

Na pustno nedeljo, 2. marca 2025, smo praznovali posebno živahno bogoslužje. Na povabilo našega župnika je pevska skupina Singkreis Rosental pri „nekoliko“ drugačni nedeljski maši nastopila s svojim repertoarjem. Poleg evangeljskih zvokov smo bili tokrat deležni tudi zabavne pridige v obliki rim. Na koncu pa župniku Elmarju ni bilo nerodno, da nas je spravil z dvema duhovitima šalama v smeh in pustno razpoloženje.

Elmar Augustin

Emmausgang - *z vstalim Gospodom na poti*

Am Ostermontag um 7.15 versammelten sich die Firmlinge aus Möchling, Gallizien und St. Margareten vor dem Pfarrhof in Abtei, um von dort den Emmausgang nach St. Thomas anzutreten. Nach einer schönen, aber auch mit kleinen Herausforderungen gespickten Wanderung in üppiger Frühlingsnatur konnten alle Pilger wohlbehalten den Ostermontagsgottesdienst mitfeiern. Der Herr Pfarrer ging dabei sehr auf die anwesenden jungen Menschen ein und sprach ihnen viel Kraft, Mut und natürlich Segen zu. Es war eine tolle Gemeinschaft spürbar, die auch alle anderen Kirchenbesucher begeisterte.

Birmanci so se skupaj z animatorji in starši odpravili na pot proti podružniški cerkvi k sv. Tomažu. Na poti so premišljevali o zgodbi učencev na poti v Emavs in razmišljali o tem, kako tudi danes Jezus hodi z nami, četudi ga ne prepoznamo takoj. Ko so prispeli k cerkvi, jih je pričakala slovesna velikonočna sveta maša. V središču je bilo veselo sporočilo Jezusovega vstajenja, ter povabilo, da tudi oni postanejo njegovi pričevalci. Po maši je sledilo še skupno druženje v sproščenem in prazničnem duhu ob cerkvi.

Elmar Augustin

Fußwaschung - *umivanje nog*

Am Gründonnerstag gedenken wir des Letzten Abendmahles und damit verbunden der vorausgehenden Fußwaschung. Heuer wurden wieder die 7 Erstkommunionkinder eingeladen, intensiv an der liturgischen Gestaltung dieses einmaligen Tages in der Karwoche mitzuwirken. Mit dem Herrn Pfarrer als Religionslehrer wurde gesungen, das Evangelium in verschiedenen Rollen vorgetragen, die Fürbitten gelesen und natürlich die Fußwaschung nachgespielt. Alles Elemente, die zum vertieften Verständnis dieses heiligen Tages beitragen mögen. Es war ein schönes Erlebnis, das bei Klein wie Groß noch länger nachwirken wird.

Na veliki četrtek obhajamo spomin zadnje večerje, kjer je Jezus svojim učencem umil noge kot znamenje ponižnosti in služenja. Pri pripravi liturgije z otroki, ki se pripravljajo na prvo sveto obhajilo, ima ta obred poseben pomen. Otroci se najprej seznanijo z evangeljskim odlomkom in pomenom Jezusove geste. Nato sodelujejo pri simboličnem obredu umivanja nog, kjer duhovnik umije noge otrokom. Ta obred spodbuja razumevanje ljubezni, služenja in skupnosti, ter otrokom približa globlji pomen evharistije in krščanske solidarnosti.

Elmar Augustin

Kinder-Kreuz-Weg-Andacht

Wir gehen den Weg mit Jesus

Die spitze Dornenkrone vorsichtig anfassen, ein schweres Kreuz tragen, zu Boden fallen, blanke Metallnägel in Händen halten: Die Leidensgeschichte Jesu ein Stück weit begreifen und für die (Erstkommunion-)Kinder kindgerecht aufzubereiten, war das Ziel der Kinder-Kreuz-Weg-Andacht am Freitag, dem 28. März 2025 in der Pfarrkirche St. Margareten. Die Ständige Lektorin Anita Bergmann begab sich mit den Kindern zur Todesstunde Jesu auf den Weg entlang der Kreuzwegbilder in der Kirche. In der gemeinsamen Betrachtung jeder Station und mit Gebeten nahmen die Kinder aktiv teil und nützten die vorbereiteten Materialien zum Hineinspüren in das Passionsgeschehen.

Elmar Augustin

Primiziant - *novomašnik* Michael Rossian

„Ich lasse dich nicht los, wenn du mich nicht segnest“ (Gen 32, 27) - Heute Berufung leben

Zu diesem Vers der Bibel referierte Mag. Michael Rossian, der im Jahr 2024 zum Priester geweiht wurde, am Donnerstag, den 27. März im Pfarrhof St. Margareten im Rosental. Der Vers begleitet ihn schon seit einigen Jahren, besonders in schweren Momenten, wenn er die Welt nicht mehr verstanden habe, sagt er zu Gott, dass er ihn trotzdem nicht loslasse und auf seinen Segen warte. Dieser Vers ist auch zum Leitwort seines priesterlichen Weges geworden. Dieser Satz beschreibt für ihn die Sehnsucht des Menschen, Gott nahe zu sein, auch und gerade in Momenten, in denen es so scheint, als ob Gott eher fern ist. „Nicht-Loslassen“ lautet der Sehnsuchtsruf des mit Gott ringenden und nach Ihm suchenden Menschen. Auf seinem Lebensweg machte Michael Rossian immer wieder die Erfahrung, dass Gott an seiner Seite ist. Michael Rossian ist seiner Berufung – dem Ruf Gottes gefolgt und möchte als Priester mit den Menschen unterwegs sein und auch mit ihnen auf die Suche nach Gott gehen. Zahlreiche Pfarrangehörige und auch Menschen aus anderen Pfarren hatten die Gelegenheit vor dem Impulsreferat im Pfarrhof mit ihm und Pfarrer Elmar Augustin in der Pfarrkirche die heilige Messe zu feiern, und nach der heiligen Messe mit ihren Anliegen und Sorgen vor den Altar zu treten und von ihm den Primizsegen zu erhalten. Dankbarkeit und Freude für seinen Segen und seine Worte war bei den Menschen spürbar, sie wünschten aber auch ihm viel Kraft auf seinem Weg, Gott zu folgen.

Verz iz svetega pisma "Ne bom te spustil, preden me ne blagosloviš (1Mz 32,27)" spremlja Michaela Rossian, ki je bil leta 2024 posvečen za duhovnika, že nekaj let. V četrtek, 27. marca je v ž upnišču v Šmarjeti ljudem govoril o svoji poklicanosti, o hrepenenju po Bogu, biti njemu blizu tudi v trenutkih, ko ti ni lahko. Na svoji življenjski poti je Michael Rossian vedno spet spoznal, da je Bog vedno z njim. Sledil je svoji poklicanosti – klicu Boga in želi biti na poti z ljudmi in se tudi z njimi podati na pot iskanja Boga. Mnogo faranov in ljudi iz drugih far se je odzvalo vabilu k sv. maši, ki jo je obhajal skupno z domačim župnikom Elmarjem Augustinom in po maši je pred oltarjem daroval novomašniški blagoslov. Po blagoslovu pa smo lahko še prisluhnili njegovemu pričevanju v župnišču. Hvaležni za blagoslov in njegove besede in okrepčani smo se vračali domov.

Cvetka Mattes

Palmsonntag - *cvetna nedelja*

Der diesjährige Palmsonntag wurde sehr authentisch nachempfunden. Wieder einmal gestalteten wir den feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem mit Eseln, auf welchen jeweils mutige Erstkommunionkinder auf unseren Gemeindeplatz einritten und dies unter lauten und begeisterten Hosanna Rufen. Es war ein anmutiges Schauspiel, das uns in die Zeit Jesu zurückversetzte und mit der Verlesung der Passionsgeschichte zu mitfühlenden Jüngern und Jüngerinnen Jesu machte. Es herrschte Betroffenheit über den damaligen Umgang mit dem Gottessohn. Für den gesanglichen Rahmen sorgten die Jungscharkinder, sowie der Kirchenchor. Danke an alle Mitwirkenden, die uns ein wundervolles kirchliches Erlebnis bereiteten.

Na cvetno nedeljo smo se zbrali na našem občinskem trgu, da bi obudili spomin na Jezusov slovesni vhod v Jeruzalem. Praznovanje se je začelo s slovesnim sprevodom, v katerem je Jezus simbolično prišel na osličku. Otroci in odrasli so nosili prajtelne, ter vzklikali »Hozana!« Po sprevodu smo na trgu skupaj obhajali sveto mašo pod milim nebom. To doživetje nas je v duhu povezalo in nas pripravilo na veliki teden.

Elmar Augustin

30-jähriges Jubiläum des Trachtenvereins St. Margareten
jubilej narodnih noš v Šmarjeti

Am Sonntag, dem 18.5.2025 begingen wir ein besonders festliches Jubiläum. Vor 30 Jahren wurde der Trachtenverein St. Margareten gegründet. Ein Jubiläum, das nicht nur ein Blick zurück ist, sondern auch ein Zeichen für lebendige Tradition, für gelebte Gemeinschaft und für den Segen Gottes, der alles möglich macht. Denn was ist ein Trachtenverein? Mehr als Dirndl und Gilet. Mehr als Musik, Tanz und Festumzüge. Ein Trachtenverein ist eine Brücke zwischen den Generationen, ein Ort, an dem Werte bewahrt und Gemeinschaft gestärkt werden – getragen von Menschen, die ihre Heimat lieben und ihr ein Gesicht geben. In diesem Sinne: Vergelt's Gott für 30 Jahre gelebte Gemeinschaft – und auf viele weitere Jahre unter Gottes Segen!

Slavili smo 30 let predanosti, ljubezni do tradicije in skupnosti, ki povezuje srce in dušo našega kraja. Delo društva narodnih noš ni le ohranjanje preteklosti, temveč prinašanje upanja in veselja za prihodnje rodove. Božji blagoslov spremlja to lepo delo, da bo z zvestobo, ponosom in veseljem širilo dediščino naših prednikov. Tako se bo naprej prižgala luč kulture in vere, ki sveti že tri desetletja.

Elmar Augustin

Vorbereitung auf die diesjährige Erstkommunion

Am 05.05.2025 fand das schon traditionelle Brotbacken unserer diesjährigen 7 Erstkommunionskinder am Hof vgl. Buti statt. Unter der fachlichen Anleitung von Lisi Mahr wurden die Kinder in die Kunst des Brotbackens eingeführt und hatten sichtlich ihre Freude daran. Jedes der Kinder durfte seinen eigenen Strutz mit nach Hause nehmen und es wurde gleich verkostet. In einer kurzen Regenpause danach eroberten die Kinder auch gleich mit Christopher den Garten und es wurde gemeinsam gespielt und herumgetobt. Ein Herzliches DANKE an Lisi und Katharina.

Bereits am 04.04.2025 wurden die Holzkreuze der Erstkommunionskinder, nach diversen Vorbereitungsarbeiten von Alexander Juch – Lexe – wieder von den Kindern selbst geschliffen und mit ihren Namen beschriftet. Heuer entschied man sich für die Holzsorte Buche. Daraus entstanden wunderschöne Einzelkunstwerke, die bei der heiligen Erstkommunion gesegnet und den Kindern übergeben werden. Ein Herzliches DANKE an Alexander Juch für seine tatkräftige Unterstützung und Bereitschaft das mit den Kindern umzusetzen und an Andreas Tratnig für die Organisation.

Die Gestaltung der Weihwasserflaschen wurde in diesem Jahr bereits bei der Gestaltung des Altarobjektes „MIT JESUS BRÜCKEN BAUEN“ von den 7 diesjährigen Erstkommunionskindern mitgestaltet. Am 08.03.2025 trafen sich alle im Pfarrhof und es wurde sehr kreativ von jedem Kind seine persönliche Stufe für die gemeinsame Brücke bemalt. Die Weihwasserflaschen wurden ebenso bemalt, gebrannt und danach verziert. Ein sehr kreativer sonniger Nachmittag endete mit lustigem Spielen im Garten des Herrn Pfarrers.

Elmar Augustin

Florianimesse - *Florijanova maša*

Am 3. Ostersonntag, dem 4.5., der zugleich auch der Gedenktag des heiligen Florian war, feierten wir schon das 2. Mal eine bestärkende Messe zu seinen Ehren, wie auch als Beistand und Schutz für unsere Feuerwehrkameraden. So versammelte sich eine beachtliche Zahl von Florianijüngern aus den beiden Wehren St. Margareten und Gotschuchen im Feuerwehrhaus, um von dort zur Pfarrkirche zu pilgern. Von den übrigen Gläubigen bereits freudig erwartet, durften wir eine schöne Messe, gestaltet von den Wanderbuam aus Köttmannsdorf, sowie unter dem engagierten Mitwirken unserer Feuerwehr Mannen feiern. Im Anschluss wurden wir vorzüglich von den Florianijüngern verköstet. Danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Sveti Florijan je bil človek poguma in vere. Ni mislil najprej nase, ampak na druge. Gasilci so pogosto prvi, ki prihitijo na pomoč ob nesrečah, požarih, poplavah – povsod, kjer je življenje ljudi v nevarnosti. Taka dejanja govorijo več kot besede. Pogum, požrtvovalnost in pripravljenost so resnični pričevalci dobrega v svetu. Naj sveti Florijan sprejmlja vse naše gasilce vedno znova s svojim blagoslovom.

Elmar Augustin

Maiandacht beim Čačof
Uspešna šmarnična pobožnost pri domačiji Čačof

Es war ein freudiger und zugleich trauriger Anlass, der uns beim Čačof Anwesen zusammengeführt hat. Es bestand der Wunsch, die schon etwas länger zurückreichende Renovierung des Bildstockes zu begehen und andererseits dem 40. Geburtstag des allzu früh verstorbenen Hoferben Lukas zu gedenken und für ihn besonders an diesem Tag zu beten. Beides vereinten wir in einer würdig gestalteten Maiandacht zum Thema: Die Heimsuchung Mariens. Dankenswerterweise haben sich 6 Frauen bereit erklärt, meditative Texte zu lesen, die durch Ave Maria Gebete und Marienlieder vom Rosental Gsong in beiden Sprachen bereichert wurden. Mit einer reichhaltigen Bewirtung von Familie Wedenig, vulgo Čačof und einem schönen Blick in das Rosental hinunter wurden wir nach dem Schlusssegen weiter verwöhnt.

Na lepo majsko popoldne v petek, 23.5. se je pri domačiji Čačof, s katere se odpira čudovit razgled na Rož, zbralo več kot sto ljudi, ki so se udeležili slovesne šmarnične pobožnosti. Pred začetkom je bil blagoslovljen na novo obnovljen križ, ki z novo podobo znova vabi k molitvi in premišljevanju. Pobožnost je potekala v globoko čustvenem vzdušju, saj so se navzoči s posebnim spominom poklonili pokojnemu mlademu kmetu ***Lukasu****, ki bi prav na ta dan praznoval svoj 40. rojstni dan. Prisrčna udeležba številnih ljudi je pokazala, kako globoko je bil Lukas vpet v skupnost. Dogodek je združil duhovnost, spoštovanje do tradicije in človeško bližino, ter bo zagotovo ostal v lepem spominu vsem navzočim.*

Elmar Augustin

Feierliche Erstkommunion in St. Margareten - Slovesnost prvega svetega obhajila

Am 15. Juni feierten sieben Kinder in der Pfarrkirche St. Margareten ihre Erstkommunion. In einer festlichen und zugleich persönlichen Messe wurden sie feierlich in die Mahlgemeinschaft mit Jesus aufgenommen. Die Kinder gestalteten die heilige Messe aktiv mit. Durch Fürbitten, Texte und Gabenbereitung brachten sie sich mit viel Engagement ein und machten die Feier zu einem lebendigen Glaubensfest.
Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Schulchor begleitet, der mit seinen Liedern die Feier stimmungsvoll untermalte und für eine feierliche Atmosphäre sorgte. Die festlich geschmückte Kirche, das strahlende Wetter und die Freude der Kinder und ihrer Familien machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Pfarrgemeinde.

V soboto, 15. junija, je sedem otrok v cerkvi sv. Marjete prejelo prvo sveto obhajilo. Otroci so z branjem prošenj, darovanjem in drugimi prispevki dejavno sodelovali pri sveti maši in tako sooblikovali praznično bogoslužje.
Pevski zbor šole je s petjem obogatil slovesnost in ustvaril veselo in molitveno vzdušje. Ob lepem vremenu in v prisotnosti družin in vernikov je bila slovesnost globoko doživetje za vse vernike.

Elmar Augustin

Kirchtag in St. Thomas - *žegnanje v Št. Tomažu*

Ein wunderschöner Kirchtag wurde in der Filialkirche St. Thomas zum Fest des Heiligen Peter und Paul gefeiert. Die feierliche Prozession und die festliche Messe brachten die Gemeinde zusammen, um diesen besonderen Tag mit Glaube, Musik und Gemeinschaft zu ehren.

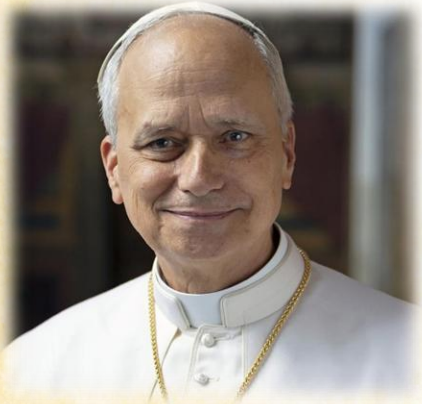
Lep cerkveni praznik smo ob prazniku svetega Petra in Pavla obhajali v podružniški cerkvi sv. Tomaža. Slovesna procesija in praznična maša sta povezali župljane v duhu vere, petja in skupnosti.

Elmar Augustin

Papst Franziskus und Papst Leo XIV

Papst Franziskus

Papst Franziskus, mit bürgerlichem Namen Jorge Mario Bergoglio, wurde am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, Argentinien, geboren. Er ist der erste Papst aus Lateinamerika sowie der erste Jesuit auf dem Stuhl Petri.
Vor seiner Wahl war er Erzbischof von Buenos Aires und Kardinal. Am 13. März 2013 wurde er im Konklave zum 266. Papst der katholischen Kirche gewählt – als Nachfolger von Benedikt XVI., der überraschend zurücktrat. Franziskus wählte seinen Namen in Anlehnung an Franz von Assisi, ein Symbol für Bescheidenheit, Frieden und Sorge um die Armen.
Papst Franziskus ist am 21. April 2025, dem Ostermontag, im Alter von 88 Jahren in seiner Residenz, der Domus Sanctae Marthae im Vatikan, verstorben.
Am Tag vor seinem Tod, dem Ostersonntag, hatte Franziskus noch den traditionellen Segen „Urbi et Orbi“ erteilt.
Die Beisetzung fand am 26. April 2025 statt. Gemäß seinem Wunsch wurde er in einem schlichten Grab in der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom beigesetzt.
Nach seinem Tod begann das Konklave am 7. Mai 2025. Am 8. Mai wurde Kardinal Robert Francis Prevost zum neuen Papst gewählt und nahm den Namen Leo XIV. an.



Papst Leo XIV

Papst Leo XIV., mit bürgerlichem Namen Robert Francis Prevost, wurde am 14. September 1955 in Chicago, Illinois, geboren. Er ist der erste US-Amerikaner auf dem Stuhl Petri und gehört dem Orden der Augustiner an.
Am 8. Mai 2025 wurde Prevost im vierten Wahlgang des Konklaves zum 267. Papst gewählt und nahm den Namen Leo XIV. an. Seine feierliche Amtseinführung fand am 18. Mai 2025 auf dem Petersplatz in Rom statt. Dabei erhielt er die traditionellen Insignien der päpstlichen Macht: den Fischerring und das Pallium.

Elmar Augustin

Mit Kindern gemeinsam durch das Kirchenjahr

Wir blicken auf einige besondere Ereignisse des Kinderstundenjahres zurück:

Fröhliche Stimmung beim Kinderfasching am Faschingssamstag, 1. März, den wir mit vielen maskierten Kindern bei Tanz und lustiger Musik im Pfarrsaal feierten. Auch die Eltern und Begleitpersonen erschienen in originellen Faschingskostümen, ein buntes Fest für die ganze Familie!

Schauplatz Rotes Meer: Bei der biblischen Mitmach-geschichte mit der Ständigen Lektorin Anita Bergmann hebt Mose den Stab, das Meer spaltet sich und die Israeliten ziehen auf trockenem Boden durchs Meer.
In der Fastenzeit gestalteten wir die Messe am 23. März gesanglich mit.

Die geschmückten Buschen aus Weiden-, Buchsbaum- und Wacholderzweigen, die wir am Palmsonntag, 13. April zur Segnung brachten, fertigten wir zuvor selbst an.

Spiel und Spaß, Basteln im Freien sowie eine knifflige Rätselrallye gab es beim Jahresabschlussfest am Samstag, 5. Juli im Pfarrheim. Mit einem von Anita Bergmann vorbereiteten Segensgebet verabschiedeten wir uns in die Sommerpause.

Geschichten werden lebendig anhand der biblischen Erzählfiguren, die Kerstin Spitz uns vorstellt, wie beispielsweise das Leben der hl. Elisabeth von Thüringen.

Beim Adventmarkt am 22. November kamen unsere Zimt-Zucker-Waffeln sehr gut an. Auch die missio-Schokopralinen boten wir zum Verkauf an – beides für den sozialen Zweck.

Bei der Kindermette am Nachmittag des Heiligen Abends stellten Kinder und Jugendliche mit verteilten Rollen die frohe Botschaft von Weihnachten dar. Davor musizierten Schülerinnen der Musikschule zur Einstimmung auf die Kinderweihnachtsandacht.

Herzlichen Dank dem gesamten Kinderstunden-Team und allen unseren Helfern sowie den Eltern für die Unterstützung und den Kindern für ihr Kommen und die Gemeinschaft!

Anita Bergmann, Sandra Bergmann, Mojca Grušovnik-Tratnig, Silvia Ogris, Kerstin Spitz, Katharina Tratnig und Sandra Weratschnig, mit Unterstützung von Magdalena Varch und Magdalena Bergmann

Sandra Weratschnig

Jägermesse - *lovska maša*

„Dem Schöpfer zur Ehr', dem Wild zur Wehr" – dieser alte Wahlspruch begleitet die Jagd schon seit Jahrhunderten. So dürfen im Angesicht von 75 Jahren Jagdgemeinschaft St. Margareten im Rosental auch die Waidmänner- und Frauen innehalten und dankbar zurückblicken: auf ein dreiviertel Jahrhundert, in dem nicht nur Wild gehegt, sondern auch Gemeinschaft gepflegt, Verantwortung getragen und die Liebe zur Natur weitergegeben wurde. Im Psalm 104 heißt es: „Herr, wie zahlreich sind deine Werke! Mit Weisheit hast du sie alle gemacht, die Erde ist voll deiner Geschöpfe." Wenn wir hinausgehen in die Wälder, über Felder und Berge – dann begegnen wir nicht nur Reh, Hirsch, Gams oder vielleicht sogar Goldschakal, Wolf und Bär, sondern auch der Gegenwart Gottes. Die Schöpfung ist ein wahres Geschenk – aber auch Aufgabe. So haben wir am Sonntag, dem 10. August dieses Jubiläum gefeiert im Geiste der Dankbarkeit für die vergangenen 75 Jahre und im Vertrauen auf Gottes Führung für alles, was noch kommen mag. Der Festmesse als liturgischem Höhepunkt folgte im Pfarrgarten bei prächtigem Wetter der kulinarische in Form eines köstlichen Hirschgulasch.

Šmarješki lovci so praznovali in se zahvalili za 75 let lovske skupnosti. To ni samo številka, temveč zgodba o ljudeh, ki že tričetrt stoletja zvesto služijo naravi, skupnosti in stvarstvu. Zato je treba biti hvaležen za dar narave, za predanost naših lovcih, za skupnost, ki povezuje mlade in stare v istem duhu. Naj naše lovce spremljata božji blagoslov in mir narave na priprošnjo svetega Huberta.

Elmar Augustin

Kräutermesse - *blagoslov zelišč*

Die diesjährige Kräutermesse zum Hochfest Mariä Himmelfahrt wurde liebevoll von den Trachtenfrauen aus St. Margareten gestaltet und musikalisch vom MGV Schneerose umrahmt. Die schön gebundenen Kräuterbüscherl wurden den zahlreich erschienenen Gläubigen gegen eine freiwillige Spende angeboten. Der Erlös kommt der Renovierung der Altarengel zugute.

Danke für diese Bereitschaft und die Solidarität mit unserer schönen Kirche 😊

Letos so mašo ob blagoslovu zelišč skrbno oblikovale narodne noše iz Šmarjete, glasbeno pa jo je spremljal moški pevski zbor Schneerose. Lepo vezani šopki zelišč so bili na voljo številnim vernikom za prostovoljni dar, ki je namenjen prenovi oltarnih angelov.

Hvala lepa za to akcijo v prid lepote naše šmarješke cerkve 😊

Elmar Augustin

Pfarrfest - *farni praznik*

Das Pfarrfest ist immer ein besonderes Ereignis im Kirchenjahr. Wenn viele Menschen der Einladung des Pfarrers folgen, der Wettergott es sehr gut meint, was soll dann noch fehlen. Ah ja, eine Musikgruppe, die die heilige Messe zu einem besonderen liturgischen Höhepunkt macht. Durch den Vertatscha Klang aus Windisch Bleiberg wurden wir musikalisch perfekt einbegleitet. Und so kam uns nach der geistigen Stärkung die leibliche wie gerufen. Bei Speis und Trank, Musik und Kegelspiel, Glückshafen und Basteltisch, war wohl wirklich für jeden etwas dabei und die Stunden vergingen wie im Nu. Ein gelungener Tag, zu dem viele fleißige Hände beigetragen haben und natürlich ein großes Dankeschön verdienen.

Farna skupnost je obeležila izjemno uspešen farní praznik, ki je privabil številne vernike in obiskovalce. Dogodek se je začel s slovesno sveto mašo, ki je bila lepo oblikovana in globoko doživeta. Verniki so se zbrali v lepem številu, kar je pričaralo posebno duhovno vzdušje. Po maši je sledilo prijetno druženje ob dobri hrani, pesmi in pogovoru. Seveda smo tudi „čehlali“ in iskali srečo pri srečolovu. Občutiti je bilo veliko zadovoljstva, hvaležnosti in skupnostnega duha, kar potrjuje, da je praznik v celoti uspel in še dolgo ostal v lepem spominu vsem udeležencem.

Elmar Augustin

18. Fisolenfest - *fižolarski praznik*

Zum Sommerausklang hatten wir wettertechnisch die idealsten Verhältnisse für ein gelungenes Fisolenfest. Wir starteten mit der traditionellen Entedankmesse, umrahmt vom Kirchenchor und dem MGV Schneerose sowie der Landjugend. Es folgte ein Platzkonzert, sowie ein reichhaltiges Kulturprogramm. Dazwischen konnte man sich kulinarisch an zahlreichen Standeln von einheimischen Vereinen verwöhnen lassen. Fortuna brachte einem St. Margaretener Glück, somit bleibt der Stier bzw. die 1000€ Hauptpreis in der Gemeinde. Die Fisole ist und bleibt das herbstliche Aushängeschild der Gemeinde St. Margareten.

Spet smo praznovali fižolarski praznik in veliko ljudi je sledilo povabilu v Šmarjeto. Peli smo, jedli in pili, ter v prijetnem vzdušju praznovali. Seveda smo se Bogu zahvalili za vse dobrine in da smemo živeti v takem zemeljskem raju, kot je Šmarjeta.

Elmar Augustin

Danke an unsere fleißigen helfenden Hände
Hvala našim pridnim pomočnicam

Podrutjak Hanza 90 let
90. Geburtstag

Segnung des neu gestalteten Schellanderplatzes - *Blagoslov novo oblikovanega trga*

Am 24. Oktober fand die Segnung des neu gestalteten Schellanderplatzes statt. Die Landjugend St. Margareten initiierte und gestaltete im Rahmen des „Tatort Jugend“ Projektes den Schellanderplatz, wobei ein Trinkwasserbrunnen, eine Schautafel, sowie die Pflasterung neu errichtet worden sind und ein Lindenbaum gepflanzt wurde. In unzähligen Arbeitsstunden wurde ein sehr ansprechendes Plätzchen zum Verweilen geschaffen. Die Segnung fand im Beisein des zuständigen Landesrates Martin Gruber, sowie unseres Bürgermeisters Helmut Ogris statt, die beide anerkennend diese Initiative der Landjugend St. Margareten hervorhoben. Unser Ortspfarrer erteilte dem gesamten Projekt noch den Segen Gottes.

Podeželska mladina je na novo oblikovala Schelandrov trg. S tem je pokazala, da ji gre za skupnost in za lep pogled na našo občino. Naši mladinci so ustvarili lep kraj srečanja ob novem studencu in informacijsko tablo pod senco novo nasajene lipe.

Elmar Augustin

Pferdesegnung - *blagoslov konjev*

Am Stefanitag wurde am Reiterhof Ragnarök in Gotschuchen wieder die traditionelle Pferdesegnung gefeiert. Viele Pferdebesitzer und Freunde des Reitstalles kamen, um den Segen für sich und ihre vierbeinigen Freunde zu erbitten. Es wurde aber auch der vielen Tiere gedacht, die in prekären Lebensverhältnissen ihr Dasein fristen müssen und für viele Menschen lediglich eine Ware ohne Seele darstellen.

Na Štefanovo poteka tradicionalni blagoslov konjev, s katerim se prosi za zdravje in varnost živali. Obred ima dolgo tradicijo in je povezan s svetim Štefanom, zavetnikom konjev in živine. Dogodek pogosto spremlja druženje ljudi ter ohranjanje kulturne dediščine kraja.

Elmar Augustin

Adventkranzverkauf

Wenn der erste Advent naht, treffen sich die emsigen Frauen zum Adventkranzbinden im Pfarrheim. Am Nachmittag des 18. November wurde fleißig geschnitten, gebunden, geschmückt und im gemeinschaftlichen Tun ein gutes Werk vollbracht: Die Kränze sowie Keksteller wurden beim Adventmarkt am 22. November zugunsten der Aktion „Bruder und Schwester in Not“ verkauft.

Sandra Weratschnig

Rorate-Messe - *Svitna*

Die Rorate-Messe am 13.12. wurde in der idyllisch beleuchteten Kirche zu St. Margareten gefeiert und schuf eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre. Das Quartett AVE aus Ludmannsdorf gestaltete die Messe musikalisch und verlieh ihr eine feierliche, besinnliche Note. Nach einem kurzen Konzert waren im Anschluss die Besucherinnen und Besucher zu einem gemütlichen Frühstück im Pfarrheim eingeladen.

Svitna, 13. decembra je potekala v prijetno in praznično osvetljeni cerkvi sv. Marjete ter ustvarila posebno adventno vzdušje. Za glasbeno spremljavo je poskrbel kvartet AVE iz Bilčovsa, ki je s petjem obogatil bogoslužje. Po maši in koncertu so se udeleženci zbrali še v farnem domu, kjer je ob skupnem zajtrku sledilo prijetno druženje.

Elmar Augustin

Renovierung bzw. Reinigung der barocken Altäre und ihrer Figuren

1971 wurde der Hochaltar in St. Margareten von Lukas Arnold renoviert und auf Anraten des Bundesdenkmalamtes kam der 1931 entfernte barocke Tabernakel wieder zurück an seinen Ursprungsort in die Mitte des Hochaltares und wurde durch die Vermittlung des Restaurators Lukas Arnold mit zwei Engelsfiguren links und rechts behübscht, welche ein Geschenk der Stadtpfarrkirche St. Egid zu Klagenfurt waren. Im Zuge dessen kam der im Jahre 1930 von Matthias Juch vlg. Pintar aus Gotschuchen ausgearbeitete Tabernakel auf den rechten Seitenaltar und über ihn wurde die Pieta-Statue positioniert. Seit dieser Zeit erlitten Tabernakel und Engelfiguren natürlich Schaden durch Wachs, Hitze und Feuchtigkeit und mussten 2025 einer Generalsanierung durch Wolfgang Zimmermann unterzogen werden. Die Kosten für die Renovierung eines Engels betrugen **1200€**. Einen hat die Trachtengruppe St. Margareten durch Lukrieren von Spenden beim Anbieten der Kräutersträußchen zu Maria Himmelfahrt gestiftet und den zweiten Engel eine fromme Seele aus der Pfarre. Zusammen **2400€**. Durch weitere Spenden konnten in weiterer Folge auch der Tabernakel vom Pintar und die Pieta Statue einer sanften Renovierung unterzogen werden sowie der linke Michaeli Altar, bei welchem sich nach gründlicher Kontrolle ebenso beachtliche Schäden bemerkbar machten. Am sichtbarsten ist die Renovierung der Herz Jesu Statue, die durch Brandspuren und unsachgemäßes Reinigen ihrer ursprünglichen Fassung beraubt war und nun wieder in neuem Glanz erstrahlt. Selbst beim Hochaltar wurden einige sichtbare Abnützungen wieder retuschiert und dieser als Ganzes aufgefrischt. Gesamtkosten von noch einmal **5000€** schlugen sich zu Buche.

Elmar Augustin

Sternsingeraktion - *Trije Kralji*

Mit 30 engagierten Königen und Königinnen war die diesjährige Sternsingeraktion ein äußerst gelungener Erfolg. Die Sternsingerinnen und Sternsinger zeigten großen Einsatz und setzten ein starkes Zeichen für Solidarität und Nächstenliebe. Der soziale Charakter der Aktion wurde besonders durch die Unterstützung von Hilfsprojekten im Schwerpunktland Tansania sichtbar. Mit ihrem Engagement brachten die Kinder und Jugendlichen Segen, Hoffnung und konkrete Hilfe zu vielen Menschen. Diese Sternsingeraktion zeigt eindrucksvoll, wie gemeinsames Handeln Verantwortung übernimmt und die Welt ein Stück gerechter macht. Danke allen Königinnen und Königen, den 7 Begleitpersonen und den 7 Köchinnen, die die Verköstigung übernahmen.

Christus mansionem benedicat

20-C+M+B-26

Christus segne dieses Haus

Naj Kristus blagoslovi to hišo

Z letošnjo akcijo Treh Kraljev, pri kateri je sodelovalo 30 kraljev in kraljic, smo doživeli izjemno lep in uspešen dogodek. Otroci in mladi so s svojo zavzetostjo jasno pokazali pomen solidarnosti, sočutja in medsebojne pomoči. Družbeni in karikativni značaj akcije se je še posebej izrazil v podpori projektom v prednostni državi Tanzaniji. S svojim delovanjem so otroci prinesli blagoslov, upanje in pomoč številnim ljudem. Ta skupna izkušnja dokazuje, da lahko z združenimi močmi prispevamo k bolj pravičnemu in človeškemu svetu.

Elmar Augustin

Kollekten Sammlungen
Zbirke
(die weitergeleitet werden)

Dreikönigsaktion **6.413,70€**
Priester aus allen Völkern **561,86€**
Familienfasttag **3.944€**
Christophorus Sammlung **720,50€**
Hunger und Katastrophen **221,70€**
Weltmissionssonntag **710,61€**
Elisabeth Sonntag **135,19€**
Bruder u. Schwester in Not **1.980,32€**
Missionstheologen - ŽRV **1.480€**
Messintentionen an Mission **1.071€**
Hilfswerk der Missionsschwestern **500€**
Priesterbruderschaft St. Petrus **500€**
Pfarrfest - *farni praznik:* **3.932,90€**

Danke – *Hvala*

Im vergangenen Kirchenjahr haben **3 Personen** in unserer Pfarre der Katholischen Kirche den Rücken gekehrt.

Dies betrübt mich jedes Jahr aufs Neue. Dennoch gibt es aber immer wieder auch positive Signale, wenn sich zum Beispiel jemand aus familiären Gründen, oder wegen eines Sakramentes entschließt, wieder zur Kirche zurückzukehren. Diesen Schritt setzte im Jahr 2025 **1 Person**

Erstkommunionkinder
Prvoobhajanci 2025

Jakob **Veratschnig-Dobnik**
Christopher **Michor**
Samuel **Bergmann**
Emma **Pistotnig**
Anna **Tratnig**
Diego **Pinter**
Paul **Muigg**

Taufen – *krsti*

Finnley Thorin **Gregoritsch**
* 05.04.2025
Emilia Karoline **Weratschnig**
* 24.05.2025
Johannes **Kruschitz**
* 09.08.2025
Nico **Grießer**
* 27.09.2025
Julia **Pravst**
* 05.10.2025
Tobias **Trinkaus**
* 25.10.2025
Alexander **Medlitsch**
* 26.10.2025

Hochzeiten – *poroke*

Matthias Klaus **Gunzer**
Hemma Juliane **Ogris**
28.06.2025

Begräbnisse – *pogrebi*

Johann **Pogoriutschnig-Vogi**
† 27.01.2025
Rosalia **Rainer**
† 03.02.2025
Gerhard **Lesnik-Gschäfti**
† 17.02.2025
Wolfgang **Brodnik**
† 07.09.2025
Astrid **Pogoriutschnig**
† 03.10.2025
Adolfina **Korenjak-Podrutjak**
† 13.10.2025
Heinrich **Leuko**
† 12.12.2025
Rita **Feichtinger**
† 22.12.2025
Josef **Jaklitsch-Pehmann**
† 23.12.2025

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Pfarrgemeinde St. Margareten i. Ros.,
9173 St. Margareten
župnija Šmarjeta v Rožu

Redaktion:
Mag. Elmar Augustin, Cvetka Mattes, Katharina Muhrer, Sandra Weratschnig,

Layout:
Damian Lutschounig

Bilder:
Pfarre St. Margareten i. Ros.,
Dieter Arbeiter, Astrid Ogris,

TurmGeflüster - *Šmarješki Zvon*
ist das offizielle Mitteilungsblatt der Pfarre St. Margareten i. Ros.

E-Mail:
stmargareten-rosental@kath-pfarre-kaernten.at

Homepage:
www.kath-kirche-kaernten.at
/stmargareten-rosental-smarjeta